



APPENZELL  
AUSSERRHODEN

**Sekretariat**  
Schützenstrasse 24a  
Postfach 442  
9101 Herisau AR  
Tel :071 351 47 40

sekretariat@svp-ar.ch

**Werner Rechsteiner**

Departement Bau und Umwelt  
Amt für Umwelt  
Kasernenstrasse 17  
9102 Herisau

Teufen, 13. Juni 2008

### **Kantonales Energiekonzept / Massnahmenplan Luftreinhaltung - Vernehmlassung**

Sehr geehrter Herr Regierungsrat  
Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben mit Schreiben vom 10. April 2008 die SVP-AR eingeladen, sich zum Kant.Energiekonzept/Massnahmenplan Luftreinhaltung vernehmen zu lassen. Für die Möglichkeit der Stellungnahme danken wir Ihnen bestens.

#### **Grundsatzbemerkung zur Gesetzgebung**

Gemäss dem vorliegenden Entwurf soll der Förderumfang massiv (auf neue Gesamtbeiträge Kanton CHF 970'000.00 und Bund CHF 150'000.00 pro Jahr) ausgebaut werden.

Ein Ausbau der Energieförderung in dieser Grössenordnung darf aus Sicht der SVP nur mit einer Teilrevision des Energiegesetzes angegangen werden. Nur so können die in der Kantonsverfassung stipulierten Grundsätze zu den Ausgaben- und Kompetenzenregelungen (Art. 69,76 und 88) eingehalten werden. Ohne eine Anpassung auf Gesetzesstufe wird dem Volk einmal mehr (Hinweis auf schulrechtliche Erlasse vom Juni 2008) jegliches Mitbestimmungsrecht entzogen.

## **Kantonales Energiekonzept 2008 – 2015**

Ziele des Förderprogramms werden unterstützt. Nachdem der Kantonsrat eine Motion betreffend der indirekten Förderung von energetischen Massnahmen an Gebäuden über Steuerabzüge überwiesen hat, gilt es diese mit zu berücksichtigen.

Die SVP ist der Meinung, dass auf den kantonalen Förderungsumfang von Fr. 200'000 zu verzichten ist, dafür sollte das bereits bestehende Netzwerk „Verein Energie AR“ stärker unterstützt werden. Die SVP könnte sich vorstellen, den kantonalen Förderbetrag von Fr. 200'000 zusätzlich direkt dem „Verein Energie AR“ zukommen zu lassen.

Förderbeiträge können einen Anreiz auslösen, steuerliche Entlastungen unterstützen die Zielerreichung jedoch nachhaltiger. Eine direkte Förderung generiert zusätzliche Verwaltungskosten zu Lasten der laufenden Rechnung. Zusammen mit den nicht unwesentlichen Steuerausfällen aus der neu geplanten indirekten Förderungen entsteht bei einer zweifachen Förderstrategie ein zu hohes finanzielles Engagement der Öffentlichkeit.

Die heutigen Energiepreise sowie die technischen Vorgaben auf dem Markt mit einer steuerlichen Abzugsfähigkeit führen automatisch zu den Zielvorgaben, wie sie das Energiekonzept vorsieht. Die seit länger anhaltende Energiepreissteigerung haben auch ohne direkte Förderung, zu einem Umdenken und entsprechenden Handeln der Bevölkerung geführt.

Somit erachten wir eine weitergehende staatliche Unterstützung aus der laufenden Rechnung als unnötig. Auch sprechen wir uns gegen eine Doppeladministrierung (KStV und AfU) aus. Der Kanton sollte gemeinsam mit dem Verein Energie AR vermehrt auf Beratung setzen und weniger auf Verwaltung und Kontrolle. Das Ziel heisst – hin zu einer ganzheitlichen Beratung.

### **Massnahmenplan Luftreinhaltung**

Grundsätzlich wird festgestellt, dass der vorliegende Massnahmenplan Luftreinhaltung, im Zusammenhang mit der Fassung 1994, keine nennenswerte Änderungen aufdrängt.

Hinweis:

In der Massnahme W.2 (Informationskampagne „Mit Holz richtig feuern“, Seite 37) wurden CHF 10'000.00 eingesetzt für ein Informationskonzept. Wir stellen fest, dass dies bereits über den Verein Energie AR sowie dem HEV, mit gutem Informationsmaterial, abgegeben wird.

Die SVP – AR ist der Meinung, dass in den vergangenen Jahren im Bereich Umwelt und bewusster Umgang mit den Ressourcen sehr gute Arbeit geleistet wurde. Es sollte weiterhin möglich sein mit den finanziellen Beträgen in der bisherigen Höhe die Ziele des Massnahmenplanes zu erreichen. Es ist darauf zu achten, dass keine Doppelspurigkeiten durch das Amt für Umwelt und den Verein Energie AR entstehen. Im Gegensatz soll darauf geachtet werden, dass man sich gegenseitig sinnvoll ergänzt.

Wir danken Ihnen herzlich für die Möglichkeit der Stellungnahme und eine wohlwollende Berücksichtigung unserer Bemerkungen und Hinweise.

Mit freundlichen Grüßen

Schweizerische Volkspartei Appenzell Ausserrhoden

Präsident

Handwritten signature of Edgar Bischof in dark ink, featuring a stylized 'E' and 'B'.

Edgar Bischof

Handwritten signature of Werner Rechsteiner in dark ink, starting with a large, circular 'R'.

Werner Rechsteiner